



TSCHUGGEN GRAND HOTEL
AROSA

ALLGEMEINE INFORMATION

Kontakt:

Public Relations · Tschuggen Hotel Group
Via Albarelle 16 · CH-6612 Ascona
Tel: +41 (0)91 785 71 71
pr@tschuggenhotelgroup.ch
www.tschuggen.ch

Mario Botta



Mario Botta wurde am 1. April 1943 in Mendrisio im Tessin geboren. Nach einer Bauzeichnerlehre in Lugano, besucht er das Kunstgymnasium in Mailand und studiert an der Fakultät für Architektur in Venedig. 1969 erhält er unter der Aufsicht von Carlo Scarpa und Giuseppe Mazzariol sein Diplom. Während seines Studienaufenthalts in Venedig, hat er die Gelegenheit, Le Corbusier

und Louis I. Kahn zu treffen und für sie zu arbeiten.

1970 eröffnet er in Lugano sein eigenes Atelier und übt seither eine intensive Lehr- und Forschungstätigkeit aus, die durch Planung und Ausführung zahlreicher Bauten, vor allem Einfamilienhäuser im Tessin, Museumbauten und Kirchen, weltweit geprägt ist.

Er hält Vorträge, Seminare und Kurse an Architekturschulen Europas, Asiens sowie Nord- und Lateinamerikas. 1976 ist er Gastdozent an der *Ecole Polytechnique fédérale* in Lausanne und 1987 an der *Yale School of Architecture* in New Haven, USA. 1983 erhält er den Professortitel der Eidgenössischen Technischen Hochschulen. Von 1982 bis 1987 ist er Mitglied der Eidgenössischen Kunstkommission.

MEMBER OF TSCHUGGEN HOTEL GROUP
www.tschuggenhotelgroup.ch

Während den letzten Jahren hat er sich als Schöpfer und Gründer der Architekturakademie in Mendrisio eingesetzt; seit 1996 hält er einen Lehrstuhl und war für das Studienjahr 2002/03 zuständiger Direktor.

Seine Arbeit wurde mit großer Anerkennung ausgezeichnet (u.a. den *Merit Award for Excellence in Design* für das Museum of Modern Art in San Francisco) und mit zahlreichen Ausstellungen geehrt.

Bauten: Theater und Kulturzentrum *André Malraux* in Chambéry, Frankreich (1987); Haus der Medien in Villeurbanne, Frankreich (1988); *SFMOMA* Museum für Moderne Kunst in San Francisco, USA (1995); Kathedrale in Evry, Frankreich (1995); *Jean Tinguely* Museum in Basel, Schweiz (1996); *Cymbalista* Synagoge und jüdisches Kulturzentrum in Tel Aviv, Israel (1998); Stadt-und Landesbibliothek in Dortmund, Deutschland (1999); Centre Friedrich Dürrenmatt in Neuchâtel, Schweiz (2000); *MART* Kulturzentrum und Museum für moderne und zeitgenössische Kunst in Rovereto, Italien (2002); *Kyobo* Tower, Seoul, Südkorea (2003); Verwaltungsgebäude *Tata CS* in New Delhi und Hyderabad, Indien (2002/2003); Museum *Fondation Bodmer* in Cologny, Schweiz (2003), Kirche in Seriate und Stadtbibliothek in Bergamo, Italien (2004); Umbau des *Teatro alla Scala* in Mailand (2004), Kirche *Santo Volto*, Turin, Italien (2006), Wellness Center *Tschuggen Bergoase*, Arosa, Schweiz (2006), neuer Hauptsitz Campari in Sesto San Giovanni, Italien (2009), Weinkellerei Château Faugères in Saint-Emilion, Frankreich (2009), *Capella Granata* am Penkenjoch in Finkenberg, Zillertal, Österreich (2013), Restaurant *Fiore di pietra* (Steinblume) auf dem Monte Generoso, Schweiz (2017).